

Abbildung: Zapfwellenpumpe ZWP111 mit Sonderzubehör WÜV Umlauf-(bypass)Ventil
ZWP111 Artikelnummer 2110000 **WÜV-UV1 Artikelnummer 2280000**
Größe 1“ **Größe 1“**



1=Handrad 2=Anschluss Druckseite 3=Anschluss Saugseite 4=EIN für Pumpe
 5=Pumpentyp (ZWP111) 6=Pfeil (rechtslaufend) 7=Umlauf-bypass Leitung

WÜV Ventil mit den mitgelieferten Dichtungen wie bei der Abbildung anbringen.
(Die Abbildung ist für rechtslaufende ZWP111 dargestellt, auf die „EIN“ Seite achten)

Komag Zapfwellen-Hochdruck-Flüssigkeitspumpen sind selbstansaugende, wartungsfreundliche Drehkolbenpumpe für den Einsatz in Landwirtschaft, Straßenpflegebereich, Kommunalbetrieb, Garten- u. Landschaftsbau sowie auch im privaten Haushalt.

Die Bauart ist RECHTSDREHEND und Zapfwellenanschlussprofil 1 3/8“ 6-Keil/Nut.
 Auf Wunsch wird die Pumpe auch LINKSDREHEND geliefert.
 Andere Zapfwellen- Anschlussgrößen und -profile sind lieferbar.

Inbetriebnahme: Pumpe auf der Zapfwelle anbringen, bis die Kugel in der Kerbe deutlich einrastet.
 Mit der Kette so befestigen, dass sich die Pumpe nicht mit drehen kann.
 Kette, Karabiner und Pumpenanbringung überprüfen
 WÜV-Ventil aufschrauben.
 Druckschlauch und Saugschlauch anbringen.
 Saugschlauch in das gewünschte Medium eintauchen.
 Schleifende Flüssigkeiten vermeiden. (niemals ohne Filter arbeiten)
 Bei der Inbetriebnahme das Handrad mindestens eine ganze Umdrehung
 nach links öffnen.
 Zapfwelle starten und auf max. Umdrehung 540U/min achten.

Achtung: Wenn das Handrad ganz nach rechts eingedreht ist, ist das Bypassventil ausgeschaltet.
 T-Stück muss immer auf der Seite „EIN“ angebracht sein.

Wartung: Alle anbauten (Schläuche und WÜV) abschrauben.
 Pumpe nach Gebrauch sorgfältig entleeren. (gegenbenfalls nach dem
 Pumpen von aggressiven Flüssigkeiten kurz klarspülen)
 anschließend Pumpe konservieren
 Wir empfehlen **Komag-BIOLEBOL 8** umweltfreundliches und
 physiologisch unbedenkliches Konservierungsöl, geprüft
 nach dem Deutschen Arzneibuch DAB 8.
 Ca. 2cl (1 Schnapsglas genügt) einfüllen und Anschlussstück
 mehrmals von Hand durchdrehen.
 Anschlussstüben mit den Verschlusskappen wieder verschließen.

Sonderzubehör: Das regelbare Überdruckventil **WÜV / WÜV-Umlauf(bypass)Ventil**
 schützt Pumpe und Schläuche vor unzulässig hohem Druck.
 Es ist zwingend erforderlich, bei Verwendung von absperzbaren
 Armaturen oder kleineren Düsen als dem **Komag**-Armaturen, ein
 WÜV Ventil zu verwenden.